

(A)

Laubendorf, im Februar 1970

AN DIE BEVÖLKERUNG DER GEMEINDE LAUBENDORF

\*\*\*\*\*

Aus Anlaß der Neuwahlen in der Vorstandschaft der Sport- und Sangerfreunde Laubendorf, wachte ich auf diesem Wege allen Bürgern der Gemeinde, den herzlichsten Dank für die zahlreichen Spenden für das Sportheim, sowie, für die sandlich unseres Sportlerballes eingegangenen Tombola-Nachspenden, im Namen der Sport- und Sangerfreunde, aussprechen.

In der Hoffnung, daß Sie unserem Verein auch in der Zukunft die Treue halten, werden wir auch weiterhin bestrebt sein, unsere Gemeinde auf sportliches, wie auch kulturellem Sektor, ehrenvoll zu vertreten.

*Mari Liebrich*  
Vorsitzungsvoll

Die Vorstandschaft hat aber auch eine Bitte an Sie. Sollen Sie bitte mit, unsere Gesangsabteilung neu entstehen zu lassen. Das alte Sprichwort, "Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen", sollte allen Anreiz genug sein, sich unserer Gemeinschaft, in der auch die Geselligkeit bestimmt nicht zu kurz kommt, anzuschließen.

Unnötig und fehl an Platze sind hier Scheu, Vorurteile oder persönliche Abneigung. Vorallem bitten wir unsere Frauen und Mädchen, ihre Scheu doch abzulegen, da uns ganz besonders weibliche Stimmlagen, wie Sopran und Alt fehlen.

Neben dem Lied wollen wir natürlich auch das Laienspiel auf der Bühne nicht vergessen, und es in verstärkter Weise pflegen.

Werden Sie also Mitglied der Sport- u. Sangerfreunde und nehmen Sie Anteil am Vereinsgeschehen. Sie unterstützen uns damit in dem Bestreben, in unserer kleinen Gemeinde, einen sportlichen und kulturellen Mittelpunkt zu schaffen.

Bitte wandern Sie nicht und melden Sie sich bei unserem Gesangsabteilungsleiter, Herrn Pfund, oder einem anderen Vorstandmitglied.

In der Hoffnung auf gutes Gelingen und zahlreichen Zuspruch

zeichnet die Vorstandschaft  
der Sport- und Sangerfreunde Laubendorf

I. Vors. *Mari Liebrich*

II. Vors.

Gesangsabteilungsleiter

Meldungen erbeten